

Verkaufszahlen auf dem deutschen Pkw-Markt im März 2014

MAZDA MARKTANTEIL ERREICHT BESTEN WERT SEIT 61 MONATEN

- **Mazda Neuzulassungen steigen im März um 21,4 Prozent auf 6.742 Einheiten**
- **Mazda wächst weiterhin kräftiger als der Gesamtmarkt**
- **Höchster Marktanteil bei Privatzulassungen seit sechs Jahren**

Leverkusen, 2. April 2014: Mazda hat seinen Marktanteil in Deutschland im März 2014 auf den besten Wert seit 61 Monaten gesteigert. Im dritten Jahresmonat erreichte der japanische Automobilhersteller mit 6.742 Neuzulassungen einen Marktanteil von 2,3 Prozent. Das Verkaufsergebnis entspricht einem Zuwachs gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres von 21,4 Prozent. Der Pkw-Gesamtmarkt legte im gleichen Zeitraum moderater zu: um 5,4 Prozent auf 296.408 Neuzulassungen.

Auch bei den Privatzulassungen verzeichnete Mazda im März eine erheblich kräftigere Steigerung als der Gesamtmarkt. Während der Privatmarkt insgesamt um 2,6 Prozent auf 110.511 Einheiten zulegen, wuchs die Zahl der Mazda Privatzulassungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 54 Prozent auf 3.625 Einheiten. Damit erzielte Mazda einen Marktanteil von 3,3 Prozent - das beste Ergebnis seit sechs Jahren - und schob sich in der Privatmarkt-Rangliste auf Platz elf vor Seat, Fiat und Nissan.

Antriebskräfte des Wachstums waren im März erneut die Modelle der neuen SKYACTIV Generation: Beim Bestseller Mazda CX-5 hat sich die Zahl der Neuzulassungen gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres mehr als verdoppelt, während der neue Mazda3 ein Plus von rund 50 Prozent verzeichnete und der Mazda6 um rund 20 Prozent zulegen.

Dieser Trend dürfte in den nächsten Monaten weiter anhalten, so Bernhard Kaplan, Direktor Vertrieb bei der Mazda Motors Deutschland GmbH: „Unsere Auftragsbücher sind immer noch voll: Derzeit liegen uns 7.000 Kundenkaufverträge vor, die Fahrzeuge werden wir in den nächsten Monaten ausliefern. Insgesamt ist die Zahl der Kaufverträge im ersten Quartal um 32 Prozent gestiegen, beim Mazda CX-5 waren es sogar 62 Prozent und der Mazda3 kommt im Vergleich zum Vorjahr auf das dreieinhalbfache Volumen.“

Auch im ersten Quartal hat sich die Marke Mazda in Deutschland besser entwickelt als der Gesamtmarkt. So stieg die Zahl der Mazda Neuzulassungen in den ersten drei Monaten gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 24,4 Prozent auf 15.289 Einheiten, während der deutsche Pkw-Markt insgesamt um 5,6 Prozent auf 711.753 Einheiten zulegen konnte. Der Marktanteil von Mazda stieg damit im ersten Quartal auf 2,15 Prozent.

„Im Lichte der Zahlen für das erste Quartal erscheinen die 50.000 Neuzulassungen und der Marktanteil von 1,64 Prozent, die wir uns für das Gesamtjahr vorgenommen haben, als äußerst zurückhaltende Prognose“, sagt Josef A. Schmid, Geschäftsführer von Mazda Motors Deutschland. „Ein Volumen von 60.000 Einheiten und mehr liegt in diesem Jahr sicher im Bereich des Machbaren, doch ein zu schnelles Wachstum könnte zu Lasten unserer Kunden und der Zufriedenheit unserer Händler gehen. Daher werden wir weiterhin an unserer Planung von rund 50.000 Neuzulassungen festhalten. Kundenzufriedenheit und die positive Entwicklung der Mazda Händler haben für uns höchste Priorität.“

Privat-Neuzulassungen im deutschen Pkw-Markt März 2014

Rang	Marke	Neuzulassungen	Marktanteil (%)
1	Volkswagen	19.311	17,47
2	Mercedes-Benz	10.834	9,80
3	Skoda	8.678	7,85
4	BMW	7.552	6,83
5	Audi	6.193	5,60
6	Ford	6.173	5,59
7	Opel	5.034	4,56
8	Hyundai	4.951	4,48
9	Toyota	4.473	4,05
10	Renault	3.886	3,52
11	Mazda	3.625	3,28
12	Nissan	3.607	3,26
13	Dacia	3.362	3,04
14	Seat	3.310	3,00
15	Fiat	3.006	2,72
Summe		110.511	37,27*

*Anteil aller Privatzulassungen am Gesamtmarkt im März 2013: 38,3 %

Auskunft erteilt:
 Karin Lindel
 Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
 Tel.: 02173.943.303
 E-mail: klindel@mazda.de